



Landtagspräsident als Ehrengast

Herzebrock-Clarholz (ds). Mit André Kuper hat die Bürgerstiftung einen Ehrengast zum Patentfrühstück begrüßt. Der CDU-Politiker erläuterte informativ und anhand von Fotos, „was er als Präsident des Düsseldorfer Landtags eigentlich so macht“, wie es Kuratoriumsvorsitzender Jürgen Lohmann in der Begrüßung formulierte.

Leiten, präsentieren, agieren, reagieren – die Ausführungen Kupers schließen eine 35-Stunden-Woche kategorisch aus. Aber, auch das wurde deutlich, er übt sein Amt mit Freude aus. Auch, wenn sich das Klima bei den parlamentarischen Sitzungen durch die AfD verändert habe. Das sei nicht nur eine Wahrnehmung, sondern messbar, so der Landtagspräsident. In der vorhergehenden Wahlperiode über fünf Jahre habe es beispielsweise 12 gelbe Karten als Rügen für die Abgeordneten gegeben. „Wir sind jetzt schon bei 38. Davon gingen 25 an die AfD“, so Kuper. Einige der übrigen Rügen seien durchaus als „Kollateralschäden“ zu verstehen. „Gehen Sie davon aus, dass so eine Debatte etwas sehr Lebendiges ist.“

Hintergrund

Der aus Herzebrock stammende Norbert Hülsmann hatte nach seiner Rückkehr in die alte Heimat die Idee zur Gründung der Bürgerstiftung und stellte ihr 2002 das Startkapital in Höhe vom 100 000 Euro zur Verfügung. „Wir für unsere Gemeinde“ ist das Motto der Stiftung, die eine Gemeinschaftseinrichtung von Bürgern für Bürger sein soll. Mit ihnen zusammen will die Stiftung helfen und fördern. Dabei geht es um die Lebensqualität der Gemeinde, um attraktive Einrichtungen und Aktivitäten für alle Altersschichten, um Gesundheit, um Kunst und Kultur

 www.buergerstiftung-herzebrock-clarholz.de

Für einige Firmen stand die Verlängerung der Patenschaft bei der Bürgerstiftung auf dem Programm. Die Übergabe der Urkunden begleiteten (v. l.) Achim Lübbering, Marion Rippert, Jürgen Lohmann, Landtagspräsident André Kuper (CDU), Michael Kuhlmeier, Detlef Bopp, Gregor Korsten und Uwe Gladisch. Bild: Schäfer

Patenschaften sichern Engagement

Von unserem Redaktionsmitglied DAGMAR SCHÄFER

Herzebrock-Clarholz (gl). 27 000 Euro hat die Bürgerstiftung Herzebrock-Clarholz im vergangenen Jahr allein aus Patenschaften eingenommen. Mit Beträgen zwischen 500 und 2000 Euro unterstützen 21 Bürger und Unternehmen die Stiftungsanliegen. Zudem fließen Zinserträge und Spenden in die Budgetplanung ein.

Dabei haben Patenschaften einen enormen Vorteil: „Das ist das, womit wird jedes Jahr fest planen

können“, sagte Gregor Korsten, Geschäftsführer der Bürgerstiftung. Und sie machen immerhin 40 Prozent der Gesamteinnahme von 66 000 Euro aus. Weitere 26 000 Euro kamen durch Zinserträge und der Rest durch Spenden herein. „Der Kapitalstock lag Ende 2018 bei 840 000 Euro“, informierte Korsten. Angesichts des Startkapitals von 100 000 Euro durchaus eine stolze Summe, so der Geschäftsführer.

Er freute sich, gemeinsam mit dem Kuratoriumsvorsitzenden Jürgen Lohmann annähernd alle Paten zum Frühstück begrüßen zu können, das in dieser Form zum

zweiten Mal stattfand. Gastgeber war das Unternehmen Rippert.

Die Firma ist selbst Pate und stand ebenso wie weitere Unternehmen im Fokus. Denn gleich über vier Fortsetzungen der Patenschaften, die jetzt erneut über einen Zeitraum von fünf Jahren laufen, freute sich die Stiftung. Entsprechende Urkunden gingen an Achim Lübbering für das Unternehmen Johannes Lübbering, das seine Patenschaft gleichzeitig von Silber (1000 Euro im Jahr) auf Gold (2000 Euro) aufstockte. Weitere wurden an die Hausherrin Marion Rippert, das Büro Kampmeier und Tietz sowie an

Media House Direct übergeben. „Aktuell haben wir sechs Patenschaften in Gold, neun in Silber und sechs in Bronze“, sagte Korsten. „Sie sind das Fundament, auf dem wir unsere Arbeit aufbauen.“

Und die ist vielfältig: Die finanzielle Unterstützung der Bürgerstiftung reichte in den vergangenen Monaten von der Dachsanierung an der Halle des Reit- und Fahrvereins Clarholz-Lette über die integrativen Ferienspiele auf dem Hof Lönne-Tiekmann bis hin zum Mietführerschein für geflüchtete Menschen und zahlreichen weiteren Projekten.